

Der Bürgermeister



Hilden, den 11.01.2007
AZ.: III/41 Bü-Bf

WP 04-09 SV 41/047

Hilden

Beschlussvorlage

öffentlich

**Antrag der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen vom 08.06.2006;
Fotoausstellung "Mädchen rosa - Buben blau"**

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Abstimmungsergebnis(se) (für eigene Notizen)		
		ja	nein	Enthaltungen
Kulturausschuss	25.01.2007			

Beschlussvorschlag:

„Die Beschlussfassung wird anheim gestellt.“

Finanzielle Auswirkungen:		ja		
Produktnummer:		Bezeichnung:		
Mittel stehen zur Verfügung:		ja/nein		
Investitions-Nr.:				
Haushaltsjahr	Auszahlung	Einzahlung	Investitions- haushalt ja/nein	Beschreibung
	€	€		
Sichtvermerk Kämmerer				

Erläuterungen und Begründungen:

In der zurückliegenden Sitzung des Kulturausschusses vom 08.06.2006 stellte die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen den als Anlage beigefügten Antrag, der sich auf die **Ausstellung „Mädchen rosa – Buben blau – das weiß doch jede(r) ganz genau“, eine Fotoausstellung zum Thema „Gender mainstreaming“**, bezieht.

Er wird hiermit, gemäß der Geschäftsordnung, zur Beratung gestellt.

Aufgrund des lang zurückliegenden Zeitpunktes der Antragstellung und einer notwendigen Vorbereitungszeit für eine eventuell stattfindende Ausstellung ist der Antrag bereits auf eine Realisierungsmöglichkeit hin geprüft worden. Da die Stadtbücherei häufig Ort für Ausstellungen zu gesellschaftlichen Themen ist, hat die Büchereileitung folgendes recherchiert:

1. Inhalt: Die Ausstellung zeigt das Thema „Gender mainstreaming“ in Großfotos und Texttafeln. Dabei stellen 7 Tafeln die einzelnen Lebensabschnitte dar, während weitere 16 Tafeln die verschiedenen Arbeitsbereiche des LVR erläutern – jeweils unter dem Gesichtspunkt der Geschlechterthematik.
2. Größe und Raumbedarf: Der Raumbedarf wird mit mindestens 100 qm angegeben. Die Ausstellung besteht aus 27 Stellwänden, Größe jeweils 200 cm x 140 cm.
3. Kosten: Sie entstehen durch den Transport der (schweren und sperrigen) Ausstellungswände.
Der Transport kann durch die Stadt Hilden selbst organisiert und durchgeführt werden; der Aufbau muss in eigener Regie erfolgen.
Lieferung und Aufbau kann auch durch den LVR erfolgen; hierfür sind ca. 400 € einzuplanen.
Der Leihnehmer muss die Ausstellung versichern. Eine Leihgebühr fällt nicht an.
4. Zeitplanung: nach derzeitigem Stand steht die Ausstellung in der 2. Jahreshälfte zur Verfügung. Die Dauer beträgt 4 – 6 Wochen.

Aufgrund des Umfangs und der ungewöhnlich großen Dimension und Sperrigkeit der Stellwände (Holzausführung) kann die Ausstellung in der Stadtbücherei weder komplett noch in Teilen gezeigt werden. Eine sinnvolle Präsentation kann auch nur im Gesamtzusammenhang erfolgen. Ein anderer geeigneter städtischer Raum, der über die erforderliche Publikumsfrequenz und / oder über den erforderlichen Zeitraum zur Verfügung steht, konnte nicht gefunden werden.

Über die beantragte Ausstellung hat eine Reihe Gespräche mit der Gleichstellungsbeauftragten stattgefunden. Frau Klemz hat die Ausstellung im vergangenen Jahr bereits persönlich andernorts gesehen. Es bestand Einigkeit darüber, dass eine Präsentation nur im Gesamtzusammenhang sinnvoll ist und, dass es eines Begleitprogramms bedarf um das Thema zu vermitteln. Frau Klemz gab an, dass in Ihrer Planung für 2007 das Thema „Gender mainstreaming“ bisher nicht vorgesehen war. Für eine Präsentation wäre in Hilden als Raum noch das Institut für Öffentliche Verwaltung vorstellbar.

Zusammenfassend ist anzumerken, dass ein städtischer Raum für die Präsentation der Ausstellung nicht in Frage kommt. Die Thematik fällt in das Zuständigkeitsgebiet der Gleichstellungsbeauf-

tragten. In deren Jahresplanung ist dies aktuell finanziell und inhaltlich nicht vorgesehen.

Die Beschlussfassung wird anheim gestellt.

Günter Scheib